

Übertragung von Kompetenzen des AS an AS-Kommissionen:

Wir haben 3 übertragene Kompetenzen:

- (a) AS->LSK (siehe VL 113/12 + 117/14, danach nicht mehr)
- (b) AS->FNK (siehe VL 113/12 + 117/14, danach nicht mehr)
- (c) AS->HHK (siehe VL 024/17, danach nicht mehr)

Es gab in den Beschlüssen keine zeitliche Begrenzung, aber es wäre schon sinnvoll, diese Dinge zumindest zu Beginn jeder AS-Legislatur aufzurufen und zu bestätigen (und sei es, um es den neuen AS-Mitgliedern bekannt zu machen).

Wortlaute:

(a) AS->LSK:

Der Akademische Senat überträgt der LSK die Zuständigkeit für die Stellungnahme zu Studien- und Prüfungsordnungen. Die selbständige Entscheidung anstelle des AS setzt ein Einvernehmen mit der Fakultät und eine Beschlussfassung mit einer Zweidrittelmehrheit der Mitglieder in der LSK voraus.

(a) AS->FNK:

Der Akademische Senat überträgt der FNK die Zuständigkeit über Anträge auf Weiterführung von SFB und Graduiertenkolleg sowie die Beratung und Erarbeitung von Empfehlungen zu Promotions- und Habilitationsordnungen sowie die Zuständigkeit für Stellungnahmen zu Promotions- und Habilitationsordnungen. Die selbständige Entscheidung anstelle des AS setzt ein Einvernehmen mit der Fakultät und eine Beschlussfassung mit einer Zweidrittelmehrheit der Mitglieder in der FNK voraus.

(c) AS->HHK:

Der Akademische Senat überträgt der HHK die Zuständigkeit für die jährliche Beratung des Jahresberichtes der Humboldt-Innovation GmbH und die Stellungnahme zur Gewinnverwendung. Die selbständige Entscheidung anstelle des AS setzt eine Beschlussfassung mit einer Zweidrittelmehrheit der Mitglieder der HHK voraus.

Darüber hinaus gibt es noch Kompetenzübertragung per VergabeRichtlinie von P:

https://frauenbeauftragte.hu-berlin.de/de/informationen/download/41_2018_gleichstellungsfonds-richtlinie.pdf

Vergaberichtlinie für die Mittel aus dem **Gleichstellungsfonds** der Humboldt-Universität zu Berlin
Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 41/2018; 19.02.2018

§4 (5) - personelle Massnahmen

"(5) Über die Bewilligung der Anträge auf Mittel zur Umsetzung der in § 3 Abs. 1 (1) und (2) bezeichneten Maßnahmen entscheidet im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel das Präsidium auf Vorschlag der Kommission für Frauenförderung (**KFF**). Die fachwissenschaftliche Beurteilung und Hochschullehrerinnenmehrheit bei der Entscheidung sind gesichert."

§5 (5) Stipendien

"(5) Die Kommission für Frauenförderung entscheidet über die Vergabe der Stipendien unter besonderer Berücksichtigung des Gutachtens und des Zeitplanes."

=====

[https://gremien.hu-](https://gremien.hu-berlin.de/de/amb/2019/93/93_2019_vergaberichtlinie_familienfonds_druck.pdf)

[berlin.de/de/amb/2019/93/93_2019_vergaberichtlinie_familienfonds_druck.pdf](https://gremien.hu-berlin.de/de/amb/2019/93/93_2019_vergaberichtlinie_familienfonds_druck.pdf)

Vergaberichtlinie für die Mittel aus dem **Familienfonds** der Humboldt-Universität zu Berlin
Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 93/2019; 09.12.2019

§6 (3):

"(3) Die **KFH** entscheidet über die Vergabe der Stipendien unter besonderer Berücksichtigung der Stellungnahme im Sinne von Abs. 2, ferner des Zeitplanes und der familiären und finanziellen Lage. Bei der Entscheidung muss eine Hochschullehrer*innenmehrheit innerhalb der KFH gesichert sein."